

faust



Goetheanum
Bühne



Produktion der Goetheanum-Bühne

Familienprogramm

Gastspiel

Sektionsveranstaltung

Di

02

19:30 Uhr

Holzhaus

Kollekte

SPIELRAUM

Einmal sagte ich ja ...

Ein michaelisches Programm. Erzählung und Poesie mit Katja Axe, Christian Richter, Barbara Stuten.

Sa

06

20:00 Uhr

Grundsteinsaal

Garten des Lichts

Goetheanum-Eurythmie-Ensemble. Das Programm handelt von der Auseinandersetzung des Menschen mit den inneren Kräften von Licht und Dunkelheit in drei unterschiedlichen Aspekten. Der erste Teil beleuchtet das Leben von Mani, der im 3. Jahrhundert gelebt hat und mit seiner Lehre des Manichäismus einen geistesgeschichtlichen Impuls gesetzt hat. Rudolf Steiner beschreibt in seiner Karma Forschung, dass die Seele des Mani als "Perceval" wieder erscheint. Der zweite Teil widmet sich anhand von ausgewählten Szenen dem Leben "Perceval". Grundlage sind die Texte von Chrétien de Troyes. Im dritten Teil werden anhand von Texten der Geschwister Scholl, den Mitbegründern der "Weissen Rose", Bezüge in eine jüngere Vergangenheit gezogen. Das Programm beinhaltet Musik für Klarinette und Klavier u.a. von K. Penderecki, A. Berg und F. Say.

Sa

13

19:30 Uhr

Grosser Saal

INTERNATIONALE JAHRESKONFERENZ DER MEDIZINISCHEN SEKTION

Werdewelten

Goetheanum-Eurythmie-Ensemble. Das Eurythmie-Programm "Werdewelten" ist eine Komposition von Texten und Musikstücken, die in den Bezügen untereinander der Frage nachgeht, wie die Rhythmen der Lebensorganisation des Menschen in ihren vielfältigen Dynamiken und qualitativen Unterschiedlichkeiten künstlerisch zum Ausdruck gebracht werden können. Mit Werken von Maurice Ravel, Edward Grieg, Peteris Vasks, Rose Ausländer und Octavio Paz.

Do

18

20:00 Uhr

Rudolf Steiner Halde Saal

Kollekte

ARCHIVKONZERTE MIT WERKEN ANTHROPOSOPH. KOMPONISTEN

Torben Maiwald: Das «Marianische Tagebuch» und andere Werke

Johannes Greiner am Klavier. Das Musikarchiv des Goetheanum umfasst gut 10'000 Kompositionen anthroposophischer Komponisten. Weniger als ein Prozent der Werke wurde je veröffentlicht. Die Archivkonzerte geben Einblick in das Schaffen der Musiker, die sich mit der Anthroposophie verbunden haben. Damit wird dieses Schaffen gewürdigt und die Werke kann man aktuell erleben.

So

21

11:00 Uhr

Grosser Saal

Spenden willkommen

Goetheanum Campusfest

Das Fest findet auf dem ganzen Campus Gelände und in diversen Räumen des Goetheanum Gebäudes statt. Präsentiert werden Konzerte, Führungen, Besichtigungen, Workshops zum Mitmachen, Lesungen, Vorführungen, ein Kinderprogramm, eine Tombola und Imbiss. Der Eintritt ist frei und Spenden sind willkommen.

So

05

16:00 Uhr

Grundsteinsaal

Spenden willkommen

Benefizkonzert zum Geburtstag von Virginia Sease

Hristo Kazakov und Miha Pogacnik spielen Soloprogramme mit Werken von J.S. Bach und W.A. Mozart. Der zweite Konzerteil findet - nach einer Pause - im Westtreppenhaus statt. Eine Veranstaltung der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft.

Fr

10

17:00 Uhr

Grosser Saal

Faust I

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an drei Tagen mit Rahmenprogramm (drei Vorträge, Podiumsgespräch).

Sa

11

15:00 Uhr

Grosser Saal

Faust II Akt 1-3

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an drei Tagen mit Rahmenprogramm (drei Vorträge, Podiumsgespräch).

So

12

11:00 Uhr

Grosser Saal

Faust II Akt 4-5

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an drei Tagen mit Rahmenprogramm (drei Vorträge, Podiumsgespräch).

Di

14

19:30 Uhr

Holzhaus

Kollekte

SPIELRAUM

Wohin entführt mich meines Wortes Kraft ...

Das Wesen der Künste von Rudolf Steiner. Wir werden Zeugen einer zauberhaft vor uns ausgebreiteten Landschaft, in der sich zwei Frauen mit Namen Wissenschaft und Kunst in ihrem Wesen offenbaren. Eine Lesung von Catherine Ann Schmid.

Sa

18

16:00 Uhr

Grosser Saal

Faust I

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an zwei Tagen mit Einführung.

So

19

09:30 Uhr

Grosser Saal

Faust II Akt 1-5

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an zwei Tagen mit Einführung.

Do

23

19:30 Uhr

Bibliothek (Lesesaal)

Kollekte

EURYTHMIE IM GESPRÄCH

Himmliche Fahrt und irdische Wirrung

Gespräch mit Wolfgang Held. Gemeinsam mit dem Autor Wolfgang Held denken wir über unsere Eurythmie-Kunst nach: Wie verstehen wir die besonderen Lebensbedingungen dieser Kunst? Was ist aus ihr geworden? Was gibt es an weiteren Zukunftsimpulsen für die Eurythmie?

Fr

24

20:00 Uhr

Schreinereisaal

TAGUNG FÖRDERPÄDAGOGIK 2025

Klavier-Recital

Hristo Kazakov am Flügel. Mit der Fantasie in c-Moll von Wolfgang Amadeus Mozart (KV 475) wird Hristo Kazakov den Abend eröffnen. Es folgen die Klaviersonate Nr. 3 in f-Moll Op. 5 von Johannes Brahms sowie vier Präludien aus Claude Debussy's "Préludes, Livre 2".

Sa

25

16:00 Uhr

Grosser Saal

Faust I

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an zwei Tagen mit Einführung.

So

26

09:30 Uhr

Grosser Saal

Faust II Akt 1-5

Faust I und II von Johann Wolfgang von Goethe. Das Goetheanum-Faust-Ensemble spielt eine neue Fassung der erfolgreichen Faust-Inszenierung von 2020-22 unter der Regie von Andrea Pfaehler. Eurythmie: Rafael Tavares, Dramaturgie: Wolfgang Held, Musik: Balz Aliesch, Bühnenbild: Nils Frischknecht, Kostümbild: Julia Strahl. Ein einzigartiges Theaterfestspiel und Spracherlebnis. Neun Stunden Faust an zwei Tagen mit Einführung.

Sa

1

19:00 Uhr

Grosser Saal

Konzert mit den Schwarzbuebe-Jodler

Zum 5. Mal in Folge findet das Jodel-Konzert am Goetheanum im Grossen Saal statt. Diesmal gibt es einen Appenzeller-Abend mit hochklassigen Jodelvorträgen von traditionell-urig bis modern-frisch. Es musizieren die Schwarzbuebe-Jodler aus Dornach und ihre musikalischen Gäste aus der Ostschweiz: Der Hackbrettvirtuose Nicolas Senn mit seiner Appenzellerformation "Sennemusig", das Bergwaldchörli Enggenhütten sowie die Jodlergruppe Hirschberg.

So

2

15:00 Uhr

Terrassensaal

FIGURENSPIEL

Dornröschen

Figurentheater Aurelia. Vor langer Zeit lebten ein König und eine Königin, die sprachen jeden Tag: "Ach, wenn wir doch ein Kind hätten!" Doch sie bekamen keins. Da trug es sich zu, als die Königin einmal im Bade sass, dass ein Frosch aus dem Wasser ans Land kroch und zu ihr sprach: "Dein Wunsch wird erfüllt werden, ehe ein Jahr vergeht, wirst du eine Tochter zur Welt bringen." Marionettenspiel nach dem Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab 4 Jahren.

	Produktion der Goetheanum-Bühne		Familienprogramm		Gastspiel		Sektionsveranstaltung	
So	2	16:30 Uhr	Grosser Saal		Fr	21	18:00 Uhr	Grundsteinsaal
			Apokalyptische Reiter und Posaunen – Aus Kapitel 1-11 Eurythmie-Projektbühne Gioia Falk. Einführung in das Werk: 15:30 Uhr (Rolf Herzog). Die Apokalypse des Evangelisten Johannes ist ein Werk, das sich in grossen Bildern auf die Zukunft der Menschheit bezieht. Rudolf Steiner erläutert in grossen Zügen die Epochen der "Versiegelung" geistiger Taten in der Menschenseele durch die Kulturepochen hindurch und deren "Entsiegelung" durch die Epochen der apokalyptischen Reiter bis in die ferne Zukunft hinein.				EURYTHMIE-FESTIVAL Anthropos: Fire in the Temple Begrüssung und Szenische Lesung. Szenische Lesung eines Theaterstücks von Glen Williamson. "Fire in the Temple" ("Feuer im Tempel") basiert auf tatsächlichen Ereignissen und Gesprächen und stellt Rudolf Steiners letzte Monate dar – und bringt die Menschen, die ihn umgaben, in einem Drama auf die Bühne. Mit Laurie Portocarrero und Glen Williamson, beide in mehreren Rollen; Regie: John McManus. In Englischer Sprache.	
Di	4	19:30 Uhr	Holzhaus	Kollekte	Fr	21	21:00 Uhr	Grundsteinsaal
			SPIELRAUM Der kleine Prinz Zwei Schauspieler entdecken die zauberhafte, skurrile, traurige und doch so heitere und berührende Welt des kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry. "Es war einmal ein kleiner Prinz, der wohnte auf einem Planeten, der kaum grösser war als er selbst, und er brauchte einen Freund ...". Schauspiel: Barbara Stuten, Christian Richter.				EURYTHMIE-FESTIVAL Eurythmy West Midlands Stage Group Eurythmie-Aufführung. Werke für Cello/Oboe/Klavier von Nigel Osborne, Alexander Scriabin, Denise Levertov, Howard Skempton, Dmitri Schostakowitsch. Das Programm entstand durch die Inspiration von Elizabeth Carmack, der Gründerin der "Cambridge Music Conference". Durch sie entstand eine Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponisten. Das Anliegen der Komponistinnen und Komponisten, das Heilende in der Musik zu finden, wurde auch im Gralsmotiv ausgedrückt. Eurythmie: Annamaria Balog, Peiling Chao, Ju Chen, Anna Friedel, Jenna Kirmanen, Jemima Spreadborough, Maren Stott. Künstlerische Leitung: Maren Stott.	
Fr	7	19:00 Uhr	Holzhaus	Kollekte			11:00 Uhr	Grundsteinsaal
			SCHUBERT-ZYKLUS MIT DEM FAUST QUARTETT Eine kleine Schubertiade – Schubert «bewegt» Musikalisch-literarischer Abend. Eine Begegnung der Künste mit Liedern von Franz Schubert zum Anhören und Mitsingen. Musik: Faust Quartett; Gesang: Gudrun Sidonie Otto; Malerei: Andrea Schumacher; Lyrisches, Philosophisches, Literarisches, Historisches: Peter Dellbrügger, Felix Lindenmaier, Christian Loch und Martin Lunz.				EURYTHMIE-FESTIVAL «Fire in the Temple» / Maren Stott zu N. Osborne Demonstrationen. 1. Fire in the Temple, Anthropos Ensemble: Laurie Portocarrero, Glen Williamson. 2. Zu den Werken von Nigel Osborne: Maren Stott, Eurythmy West Midlands.	
So	9	16:15 Uhr	Grosser Saal				17:00 Uhr	Grundsteinsaal
			SCHUBERT-ZYKLUS MIT DEM FAUST QUARTETT Werkeinführung Schuberts Quartette vereinigen in sich Licht und Schatten, überirdische Schönheitsfeiern und den Blick in tiefe, düstere Abgründe. Das Faust Quartett zeichnet in seinem auf mehrere Jahre angelegten Schubert-Zyklus diesen Bogen nach. Im Verbinden der bei Schubert erlebbaren gegensätzlichen Dimensionen, die wir alle in uns tragen, leuchtet ein weiteres Motiv auf: Ewigkeit berühren.				EURYTHMIE-FESTIVAL «vom Purpurwort» P. Celan / R. Steiner und das Wort 1. Das Wort war für viele Dichter des 20. Jahrhunderts ein Thema, das sie zum Gegenstand ihrer Dichtung machten, aber kaum einer hat so um das Wort gerungen wie Paul Celan. Eurythmie-Sprach-Klang-Perfomance: Diana-Maria Sagvosdkina mit Gedichten von P. Celan. 2. "Rudolf Steiner als geistiger Wegbegleiter durch das Wort:" R. Steiner hat vor allem durch sein Wort gewirkt. Sprüche von Steiner, Zeugnisse von Zeitgenossen und Gedichte verschiedener Dichter, die das Wort zum Thema haben, werden in diesem Programm miteinander verflochten und eurythmisch sowie sprachlich erlebbar sein. Eurythmie: Sibylle Burg; Sprache: Andrea Klapproth (Sophien-Ensemble).	
So	9	17:00 Uhr	Grosser Saal				20:00 Uhr	Grundsteinsaal
			SCHUBERT-ZYKLUS MIT DEM FAUST QUARTETT Konzert - Ewigkeit berühren Das Faust Quartett stellt in diesem Konzert dem leichten, enthusiastischen E-Dur Quartett (D 353) das berühmte und wohl finsterste Meisterwerk Franz Schuberts gegenüber: "Der Tod und das Mädchen" (d-Moll, D 810) - und widmet sich damit den polaren Kräften, die in der Musik offenbar werden. Bereichert durch einige Lieder mit der Sängerin Gudrun Sidonie Otto wird "Vergänglichkeit" in ihren vielfältigen Schichten erfahrbar gemacht. 1. Violine: Uta Klöber; 2. Violine: Anna Rebekka Ritter; Viola: Ada Meinich; Violoncello: Birgit Böhme.				EURYTHMIE-FESTIVAL «Auf der Suche nach der Lotusblume» J. S. Bach, C. Franck 1. Die universelle Bildergeschichte "Auf der Suche nach der Lotusblume" wurde von Yuma Ito geschrieben, entwickelt und choreographiert. Er bringt verschiedene Bewegungskünste miteinander ins Gespräch: Eurythmie, Kampfkunst, Musik, Tänze und japanische Künste. Eurythmie: Yuma Ito.; Musik: Tomokazu Ito; Erzählung: Yuki Ushio. 2. J. S. Bach, Passacaglia und Fuge in c-Moll, BWV 582; César Franck, Präludium, Choral und Fuge, FWV 21; Eurythmie: Gabrielle Armenier; Klavier: Brigitte Armenier.	
Do	13	20:00 Uhr	Terrassensaal	Kollekte			11:00 Uhr	Grundsteinsaal
			ARCHIVKONZERTE MIT WERKEN ANTHROPOSOPH. KOMPONISTEN Albrecht Haushofer: Die Klaviersonate in b-Moll Johannes Greiner am Klavier. Das Musikarchiv des Goetheanum umfasst gut 10'000 Kompositionen anthroposophischer Komponisten. Weniger als ein Prozent der Werke wurde je veröffentlicht. Die Archivkonzerte geben Einblick in das Schaffen der Musiker, die sich mit der Anthroposophie verbunden haben. Damit wird dieses Schaffen gewürdigt und die Werke kann man aktuell erleben.				EURYTHMIE-FESTIVAL Maren Stott zu N. Osborne / EurythmieBerlin: «Sprich auch du» Eurythmieaufführung. 1. Maren Stott, Eurythmy West Midlands: Werke von Nigel Osborne. 2. EurythmieBerlin: "Sprich auch du" - Werke von P. Celan, P. Vasks, Ch. Lehnert, G. Kancheli, F. Schubert, S. Gubaidulina. Mit Christian Lehnerts Frage "Was nährt den Lichtschein, den ich in mir trage?" begeben wir uns auf Spurensuche nach Motiven für unsere heutige Zeit. Interdisziplinärer Ansatz mit Eurythmie, Musik, Puppenspiel, Sprache. Eurythmie: Ada Bachmann, Isabell Woppel, Sara Eckhardt; Cello: Christoph Bachmann; Klavier: Balázs Demény; Sprache: Stefan Lenz; Lichtkonzept: Moritz Meier.	
Sa	15	20:00 Uhr	Grosser Saal		So	23		
			STUDENTAGUNG DER SEKTION FÜR SCHÖNE WISSENSCHAFTEN «Auf den Wolken des Himmels» – Von der Wiederkunft Christi in der ätherischen Welt Eurythmie-Aufführung Eurythmeum CH. Im Zentrum des Programms steht die Apokalyptische Ölbergrede aus dem Markus-Evangelium. Erschütternd aktuell schildert sie den Weg, der zur Geburt eines höheren Bewusstseins führt, der sich mit "Wehen" ankündigt. Der Mensch steht vor dem Abgrund. Es gilt, in den Stürmen der Welt und unter falschen Propheten die innere Mitte, die Wahrheit und die kosmische Christuskraft zu finden. Mit Texten, u.a. von Novalis, aus dem Markus- und Johannes-Evangelium, und von R. Steiner. Musik u.a. "Spiegel im Spiegel" von A. Pärt, "Verklärte Nacht" von A. Schönberg und zur Apokalyptischen Ölbergrede von J. Kozeluhova.					
So	16	16:30 Uhr	Grosser Saal		So	23	16:30 Uhr	Grosser Saal
			Klaviermusik aus dem 20. und 21. Jahrhundert Am Klavier Hristo Kazakov. Das Klavier-Recital widmet sich ganz der Zeit ab 1918 bis zur Gegenwart. Vier aussergewöhnliche Komponisten mit selten gespielten Werken werden dem Publikum vorgestellt: Der polnisch-amerikanische Leopold Godowsky, der Franzose Claude Debussy, der spanische Frederic Mompou und der Australier Carl Vine.				Konzert Orchester Dornach Das Herbstkonzert beginnt mit dem Ungarischen Rondo von Zoltán Kodály, worin mehrere ungarische Volkslieder verarbeitet sind. Gracia Steinemann – eine Künstlerin aus der nahen Region – konnte als Solistin für das Klavierkonzert von Camille Saint-Saëns engagiert werden. Am Ende steht die kleine C-Dur-Sinfonie von Franz Schubert auf dem Programm. Leitung: Konradin Herzog; Klavier: Gracia Steinemann.	

Änderungen vorbehalten.

Goetheanum
Tickets am Schalter Di-So 9-18 Uhr.
Tickets zu allen Veranstaltungen kann man bequem online kaufen.
Falls Sie Ihre Eintrittskarten an der Abendkasse kaufen, bitten wir Sie, Ihre Tickets bis spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn am Empfang zu kaufen.

www.goetheanum-buehne.ch
© 2025 Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

Ticket Vorverkaufsstelle in Basel:

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Aeschenvorstadt 2
CH-4010 Basel
Tel. +41 61 206 99 96
ticket@bideruntanner.ch
Öffnungszeiten Mo-Sa 9-17 Uhr